



Liebe Geschäftspartner und Freunde,

wir hoffen, dass Sie gut in das Jahr 2011 gestartet sind und wünschen Ihnen bei der Erreichung Ihrer Ziele viel Erfolg. Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit und versprechen auch im neuen Jahr getreu unserem Motto *Innovation for shipping* laufende sowie neue Projekte zielgerichtet voran zu treiben. Auf 2010 zurückblickend konnte INTERSCHALT ihren Umsatz prozentual zweistellig steigern, wobei unser breit aufgestelltes Produktportfolio geholfen hat, die Schwankungen in Einzelbereichen auszugleichen.

Rückblick auf 2010

Operativ haben wir in 2010 intensiv an der Optimierung unserer „IS Value Chain“ gearbeitet: Im Service konnten wir neue Mitarbeiter gewinnen und einen weiteren Standort in Rotterdam eröffnen. Im Bereich Software haben wir weitere Meilensteine bei unserem Produkt Bluefleet mit der Zertifizierung durch GL, LR und ABS, wie auch durch den regen Kundenzuspruch erlangen können. Mit den Softwarelösungen

für das Cargomanagement haben wir unsere führende Marktstellung gefestigt. Ladungsrechner für Bulker und Schwergutschiffe wie auch die Stauplanung für UASC standen dabei im Fokus. Die Business Unit Engineering & Automation führte ein neues Konzept für dieselelektrische Antriebe ein und konnte ihre Position im Spezialschiffbau behaupten. Auf der SMM stellten wir unsere Kooperation mit der italienischen Telespazio S.p.A. vor. Wir sehen die Satellitenkommunikation als integralen Bestandteil unserer Wertschöpfung und bieten zukünftig eine ganzheitliche Lösung aus einer Hand an.

Ziele 2011

Es ist unser Ziel in 2011 über Kooperationen international und im Produktportfolio zu wachsen und uns damit im Markt als Generalunternehmer stärker zu etablieren. Das weltweite Servicenetzwerk wird um zwei Standorte in den USA erweitert (siehe Seite 2), weitere Fleetmanagement Module werden in den Markt eingeführt (siehe

AKTUELLES

Geschäftszahlen 2010

Auftragseingang	35 Mio. €
Auftragsbestand	65 Mio. €
Umsatz	59 Mio. €
davon	
Engineering & Automation	
Software Solutions	
Education & Training	
Service	
Mitarbeiter	289
Standorte weltweit	9

1.500ter Kursteilnehmer im MET

Die Mitarbeiter des MET begrüßten im Rahmen des Lehrgangs „Shiphandling, Bridge Team Management and Cargo Management System for Heavy Lift“ im Dezember 2010 ihren 1.500 Kursteilnehmer. Insgesamt wurden in 2010 73 Seminare im Bereich Simulation, Navigation, Shiphandling and Technical Ship Operation erteilt.

Seite 3) und in China reagieren wir mit einer neuen operativen Aufstellung auf die veränderten Marktbedingungen. Für INTERSCHALT gilt es, die angestoßenen Projekte erfolgreich umzusetzen und entsprechend weiter zu entwickeln. Daher werden wir das Gespräch mit Ihnen, unseren Geschäftspartnern, verstärkt suchen.

Es gibt viel zu tun, wir sehen einem interessanten Jahr 2011 entgegen.

Ihre
Robert Gärtner und Volker Hollinder



INTERSCHALT setzt in China verstärkt auf einheimische Mitarbeiter

Unter der Prämisse "all business is local" wurde das Management in China neu organisiert und ausgerichtet. In der Vergangenheit wurde der Vertrieb mit Mitarbeitern vor Ort zentral aus Deutschland gesteuert. Die Marktentwicklungen der letzten Jahre erfordern es jedoch, diese Struktur zu überdenken und neu auszurichten: Zukünftig werden chinesische Mitarbeiter mit entsprechenden Marktkenntnissen in der Landessprache und mit gleichem kulturellem Verständnis unsere Kunden vor Ort betreuen. Das Management unserer chinesischen Gesellschaft besteht aus zwei chinesischen und einem deutschen Mitarbeiter.

Neue Vertriebsleitung

Der Vertrieb wird zukünftig durch Frau Sandy Qi Lan geleitet. Sie wird alle Vertriebsaktivitäten vor Ort



Foto: © Sandy Qi Lan

steuern und die Vertriebsstrategie von INTERSCHALT im Sinne der Unternehmensphilosophie verantworten. Mit einem Team von acht Mitarbeitern startet sie ihre Laufbahn bei INTERSCHALT als Managing Director Sales, China. Frau Qi behauptet sich bereits seit mehr als 15 Jahren im maritimen Umfeld, zuletzt als General Manager und

Country Manager bei einem der führenden Hersteller für Kommunikations- und Navigationsprodukte aus den USA. Sie verfügt über ausgezeichnete Branchenkenntnisse mit einem bestehenden Kundennetzwerk aus Schiffbau und Schifffahrt. Nicht zuletzt hat ihr MBA Studium an der University of Southern California dazu geführt, ihr diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übertragen.

Starkes Managementteam

Zusammen mit den Herren Michael Rünger und Gai Bin, die die operativen Kundenprojekte technisch und administrativ leiten, wird Frau Sandy Qi Lan die Geschäftsleitung in China als CEO führen.

Wir wünschen ihr viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben!

Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Raytheon Anschutz

Im Januar 2010 eröffnete INTERSCHALT als exklusiver Partner für Raytheon Anschutz, Kiel, ihr Servicebüro in Pasadena, Texas, direkt am Houston Ship Channel. Firmierend als IS maritime services corp. werden dort vor Ort große Ersatzteildepots für Raytheon Anschutz und INTERSCHALT VDR Systeme gelagert.

336 Serviceeinsätze im ersten Geschäftsjahr

Die Serviceeinsätze werden über eine 24/7 Hotline zentral koordiniert. Dadurch konnten in 2010 336 Serviceeinsätze zeitnah und qualifiziert durch unsere Servicetechniker vor Ort ausgeführt werden. Zusätzlich decken wir mit unserem Partner Mackay Communications, dem größten Servicedienstleister für die maritime Industrie in den USA, Nord- und Südamerika komplett ab.

Regelmäßige Schulungen sichern Qualität der Servicetechniker

Wir legen besonderen Wert darauf, den INTERSCHALT Kunden konstant einen kompetenten Service durch eigene Servicetechniker und der unserer Partner zu gewährleisten. Zur Sicherstellung der Qualität haben wir in 2010 57 Techniker mehrere Wochen auf die INTERSCHALT sowie Raytheon Anschutz Produkte, wie Gyro, Autopilot, Radar und ECDIS geschult und

mit einem INTERSCHALT Zertifikat ausgezeichnet.

Eröffnung weiterer Servicestandorte sind in Planung

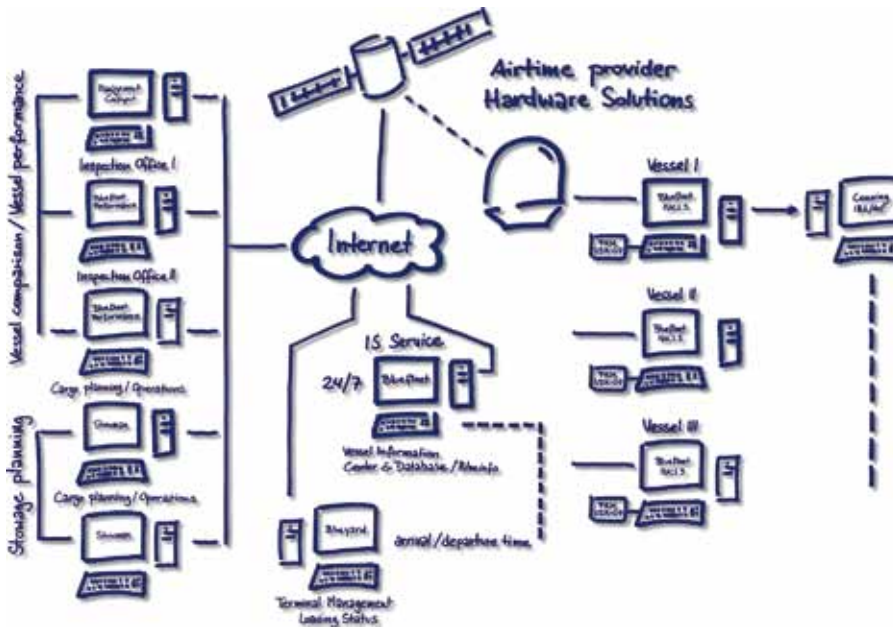
Bereits 2011 soll die Expansion mit neuen Standorten in Los Angeles und Fort Lauderdale fortgesetzt werden. Die Mitarbeiter der neuen Standorte werden im ersten Quartal für die INTERSCHALT und Raytheon Anschutz Produkte ausgebildet.



Foto: © INTERSCHALT maritime systems AG, Service Schulung Houston

Kooperation mit Telespazio erweitert die INTERSCHALT Value Chain

Grafik: © INTERSCHALT maritime systems AG



Auf der SMM in Hamburg 2010 haben wir unsere Kooperation mit der italienischen Firma Telespazio S.p.A. bekannt gegeben. Telespazio unterhält in Fucino, Italien, einen großen Teleport mit über 100 Antennen. Zusammen mit Telespazio rüstet INTERSCHALT Schiffe mit der notwendigen Hardware für die Kommunikation zur landseitigen Inspektion aus.

Satellitenkommunikation aus einer Hand

Entsprechend dem Gedanken der "IS Value Chain" sind wir durch die Kooperation in der Lage, Hardware, Airtime, Softwarelösungen, Service und die Integration in bestehende Bordnetze inklusive Automation aus einer Hand anzubieten.

Das umfassende Dienstleistungspaket sichert dem Kunden *einen* Ansprechpartner für den gesamten Bereich der Satellitenkommunikation:

- Planung
- Konfiguration
- Logistik – zeitgerechte Lieferung aller Komponenten

- Installation, Inbetriebnahme und Verbindung
- Support, Wartungsverträge nach der Garantiephase
- Helpdesk Support



Foto: © INTERSCHALT maritime systems AG, Satellitenanlage

Gesamtpaket zur Satellitenkommunikation auf ersten Schiffen installiert

Die ersten Projekte sind erfolgreich abgeschlossen – die beiden Schiffe "Arabella D" und "Valparaiso Express" der Reedereien Hammonia und Peter Döhle Schifffahrts-KG wurden mit Ku-Band bzw. C-Band Antennen von SeaTel ausgestattet und in das bordeigene Computernetz von erfahrenen INTERSCHALT Technikern integriert.

In einem weiteren Projekt wird ein Containerschiff mit ca. 4.250 TEU Kapazität in einem zweistufigen Prozess ausgerüstet. Zunächst wird die Hardware an Bord installiert und an die Bordnetze angebunden. Im zweiten Schritt wird eine von INTERSCHALT entwickelte Software installiert und getestet. Sie bietet dem Nutzer der landseitigen Inspektion die Möglichkeit, zeitnah (mit ca. 15 Minuten Zeitversatz) und automatisiert eine Vielzahl von Schiffsdaten abzurufen.

Austausch relevanter Daten zwischen Schiff und Land

Mit unserem Portfolio kommen wir dem wachsenden Bedarf der Schiffsbetreiber nach, relevante Daten zwischen Schiff und Land auszutauschen. Aus einer Vielzahl von Schnittstellen z.B. zur Automation, VDR, ECDIS und dem technischen Wartungssystem Bluefleet, können Schiffsdaten repliziert und an Land ausgewertet werden.

Für nähere Informationen wenden Sie sich gerne an:
service@interschalt.de

Kombination von Energieverteilung und Antriebstechnik

Neben dem wachsenden Schiffbaumarkt in Asien im Bereich Frachter, Tanker und Containerschiffe konzentriert sich der europäische Markt immer stärker auf den Bau von Spezialschiffen, wie z.B. Versorgungsschiffe, Yachten, Stations- und Kreuzfahrtschiffe. INTERSCHALT ist seit Jahren als Generalunternehmer für das gesamte elektrotechnische Paket im Markt etabliert. Langjährige Erfahrungen im Bereich der Spezial- und Handelsschiffe haben uns zu einem verlässlichen Partner in der Branche gemacht. Um auf die steigenden Anforderungen des Marktes in Bezug auf die Manövrierfähigkeit des Schiffes zu reagieren, bieten wir nun ein innovatives dieselelektrisches Antriebskonzept an.

Innovatives Konzept für hohe elektrische Antriebsleistung

Das System findet insbesondere bei Spezialschiffen mit einer hohen elektrischen Antriebsleistung und der Notwendigkeit einer schnellen und großen Verfügbarkeit der Systeme bei einem limitierten Platz für die Antriebstechnik seinen Einsatz.

Kernstück der Anlage ist ein gekoppeltes Umrichtersystem mit wassergekühlten Stromrichtern und einem gemeinsamen DC-Bus. Auf diese Weise erfolgt eine optimale Energieverteilung, die einen stabilen Antrieb und gleichzeitig ein stabiles Bordnetz gewährleistet.

Flexibler Einsatz der Asynchrongeneratoren und Verbraucher

Ohne Zeitverzögerung und Spannungsverlust können die Asynchrongeneratoren jederzeit zu- oder abgeschaltet und unterschiedliche Verbraucher wie Motoren oder das Bordnetz zugeschaltet werden. Zusätzlich werden die Dieselaggregate bezüglich Drehzahl und Drehmoment sowie Schadstoffausstoß in ihrem ökonomisch bestmöglichen Betriebsbereich in allen Betriebszuständen des Schiffes gefahren.

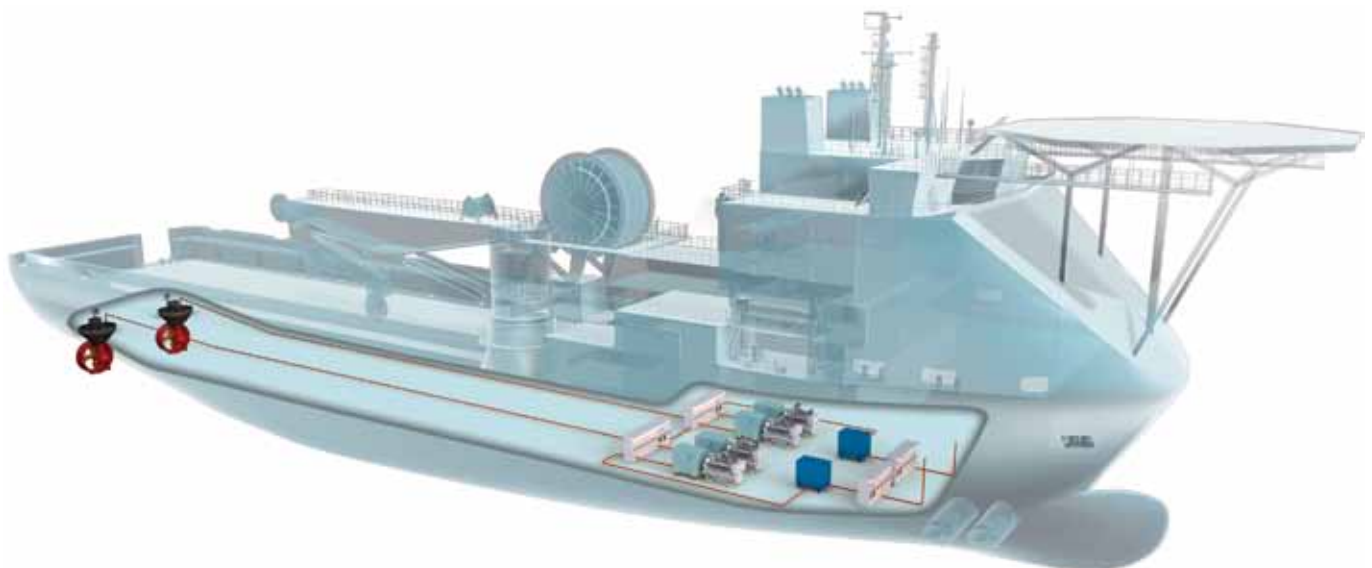
Kosteneinsparungen durch geringeren Aufwand an Komponenten und Verkabelung

Durch die innovative Kombination von Energieverteilung und

Antriebstechnik können gegenüber herkömmlichen dieselelektrischen Antriebssystemen Komponenten wie Schaltanlagen und Transformatoren ganz oder teilweise eingespart werden. Damit ergeben sich automatisch erhebliche Kosten- und Platzeinsparungen und ein geringerer Aufwand für die Verkabelung. Mit diesem Konzept haben wir unser Portfolio erweitert und bieten unseren Kunden komplexe elektrotechnische Anlagen mit einem innovativen dieselelektrischen Antrieb, integrierter Automationsanlage, Navigation und Kommunikationsanlagen bis hin zur Integration von DP2 Systemen an.

Aktuell wird das Antriebssystem auf dem Flusskreuzfahrtschiff "MS Viking Prestige" auf der Neptun Werft in Rostock installiert.

Gerne informieren wir Sie näher. Bitte senden Sie uns eine Email an: sales@interschalt.de.



Einsatz modernster Technologie im Flottenmanagementsystem Bluefleet

Seit mehr als 25 Jahren entwickelt und liefert INTERSCHALT neben dem im Markt etablierten Ladungsrechner MACS3 Software Lösungen für die planmäßige Wartung auf Handelsschiffen. Das IS seacos Fleet Management System Bluefleet ist die neueste Software Entwicklung und kombiniert modernste Software Technologien, langjährige Erfahrungen in der Entwicklung von umfassenden Planned Maintenance Systemen mit den komplexen Anforderungen des maritimen Marktes. Das System hat eine modulare Struktur und kann von einem einfachen PMS System bis hin zu einem voll ausgerüsteten System mit ISM Document Management, Order Management, Dockyard Management und Condition Based Maintenance konfiguriert werden.



Grafik: © INTERSCHALT maritime systems AG, Bluefleet

Flottenweite Übersicht durch zentrale Datenbank

Auf der Basis moderner Software Technologien mit einer zentralen SQL Datenbank erhält der Anwender flottenweite Übersichten über den technischen Zustand seiner Schiffe. Das System erstellt automatisch Statistiken und Diagramme für eine einfache Planung und Optimierung der Wartungsaktivitäten an Bord. Dokumente und Wartungsparameter für Komponenten sowie Ersatzteil- und Ar-

tikelinformationen werden zentral in der Datenbank gespeichert, einmal bearbeitet und an alle zugehörigen Schiffe repliziert. Das führt zu einer deutlich effizienteren Abwicklung an Bord und in der Inspektion.

Software zum Einsatz auf verschiedenen Schiffstypen

Die universelle Struktur des Systems erlaubt die Anwendung auf verschiedenen Schiffstypen: Handelsschiffen, Fähren, Kreuzfahrtschiffen, Militärschiffen und auch Offshore Einheiten. Die Bedie-

nung der Benutzeroberfläche ist durch die an MS Outlook 2007 angepasste Aufmachung leicht erlernbar. Zusätzlich hilft der Besatzung an Bord eine mitgelieferte „Computer Based Training“ Software sich schnell mit dem System vertraut zu machen. Bluefleet hat das Type Approval von den großen Klassifikationsgesellschaften erhalten.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website www.interschalt.de oder kontaktieren uns über: sales@interschalt.de.

Besuchen Sie uns in 2011 auf folgenden Messen

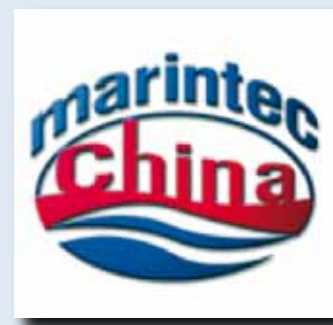
Sea Asia, Singapur
12. - 14. April 2011



Nor-Shipping, Oslo
24. - 27. Mai 2011



Marintec China, Shanghai
29. November - 02. Dezember 2011



Neue Kooperation mit der indischen Jasubhai Gruppe

INTERSCHALT hat die indische Jasubhai Gruppe als exklusiven Vertriebspartner für die Software Produkte unter Vertrag genommen. Jasubhai gehört mit einer breiten Produktpalette vor allem in der Öl- und Gasindustrie zu einem der wichtigsten globalen Partner. Jasubhai Engineering Pvt.Ltd., ein Tochterunternehmen der Jasubhai Gruppe, ist führend in den Bereichen Instrumentierung, Ausrüstung und Technik für die

Prozessindustrie.

Wachstumsmarkt Indien

Für INTERSCHALT ist die Partnerschaft der ideale Eintritt in den riesigen und wachsenden indischen Markt. Indien gilt momentan als einer der am schnellsten wachsenden maritimen Märkte. Neuesten Meldungen zufolge plant Indien immense Investitionen zum Bau von weiteren Häfen und in die Entwicklungen ihrer Schiff-

bauindustrie und Infrastruktur. Indische Häfen planen bis 2020 ihre Umschlagskapazitäten um das Dreifache zu vergrößern.

INTERSCHALT und Jasubhai sehen einer intensiven Zusammenarbeit in einem wachsenden Markt entgegen.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Vertrieb unter: sales@interschalt.de.

Erweitertes ECDIS Kursangebot für unterschiedliche Kundenbedürfnisse

Im Jahr 2009 wurde auf der 85. Sitzung des „Maritime Safety Committee“ der Weltschiffahrtsorganisation IMO beschlossen, ECDIS ab Juli 2012 verbindlich auf Handelsschiffsneubauten und im Anschluss auf existierenden Flotten einzuführen.



Verpflichtende ECDIS Trainings ab 2012

Nach den Richtlinien der STCW 2010 Ergänzungen sind die vermittelten Kenntnisse der ECDIS Seminare ab 2012 verpflichtend für Wachoffiziere und Kapitäne auf Schiffen, welche mit ECDIS ausgerüstet sind. In diesem Zusammenhang erwei-

tert das Maritime Education & Trainingszentrum MET sein Angebot an ECDIS Trainings. Wir führen typspezifische Ausbildungen an unterschiedlichen zugelassenen ECDIS Systemen für bis zu 12 Teilnehmer gleichzeitig durch.

Kooperation mit Marktführer Transas

Zudem vereinbarten INTERSCHALT und die Transas Marine GmbH die intensive Zusammenarbeit auf diesem Gebiet. Das MET bietet nun als offizieller „Platinum“ Transas-Trainingspartner exklusiv voll autorisierte Seminare an. Wir unterstreichen mit dieser Kooperation das langjährige Engagement auf dem Gebiet der technischen Brückenausrüstungen und erweitern vorausschauend das Schulungsangebot des MET.

Zertifizierte Lehrgänge nach STCW

Mit der Erfahrung aus über 100 ECDIS Lehrgängen für Kapitäne, Nautische Offiziere, Lotsen und landangestellte Nautiker mit mehr als 800 Teilnehmern in den letzten drei Jahren bieten wir eine einzigartige Plattform für hochqualifizierte ECDIS Trainings. Unsere ECDIS Lehrgänge sind durch den Germanischen Lloyd nach den Richtlinien der STCW zertifiziert. In Ergänzung bieten wir eine kompakte und günstigere Variante des ECDIS Trainings an. Diese richtet sich speziell an Teilnehmer, bei denen das Basiswissen ohne individuelles Systemtraining im Vordergrund steht.

Weitere Informationen sowie die komplette Kursübersicht für 2011 erhalten Sie unter:

www.interschalt.de/MET.

Maritime Education & Training Center ab April 2011 auch in Manila/ Philippinen

Das zweite maritime Trainingszentrum der INTERSCHALT maritime systems AG nimmt im April 2011 seinen Betrieb auf. Angesiedelt in Makati City im Zentrum der philippinischen Hauptstadt Manila werden dort gegenwärtig zwei Brücken-

simulatoren, ein Maschinenraum-simulator, IT-Trainingsräume sowie mehrere Seminarräume eingerichtet. Die Kunden in Manila profitieren von den langjährigen Erfahrungen der Mitarbeiter aus dem MET und dem auf die philippi-

nischen Bedürfnisse angepassten Trainingskonzept.

